

Inhalt der Pressemappe

- Statement der Geschäftsführung zum FI-Forum 2012
- Unternehmensporträt der Bad Homburger Inkasso GmbH und der dazugehörenden BHS Bad Homburger Servicegesellschaft mbH
- Vorstellung der Geschäftsführer
- Zahlen, Daten, Fakten zur BHI
- Presseinformation anlässlich des FI-Forums 2012
- Informationen zum Unternehmen: Imagebroschüre, Pressemitteilungen und Fachbeiträge

Statement zum FI-Forum 2012

Zitat Karsten Schneider, Geschäftsführer der Bad Homburger Inkasso:

"Als Kompetenzcenter der Sparkassen-Finanzgruppe bieten wir erstklassige Dienstleistungen rund um die notleidende Forderung an. Unsere Expertise: Gebündeltes Know-how im gesamten Wertschöpfungsprozess des Forderungs- und Sicherheitenmanagements sowie innovative technische Lösungen, Prozesse und Systeme. Wir nutzen für die Übernahme von Kunden-, Forderungs- und Sicherheitsdaten eine Schnittstelle zu OSPlus für den schnellen, elektronischen Datenaustausch mit den Sparkassen. Das FI-Forum bietet uns eine hervorragende Chance, uns mit Kunden und Experten über fachliche Anforderungen und IT-Lösungen von morgen auszutauschen."



*Karsten Schneider,
Geschäftsführer der Bad
Homburger Inkasso GmbH*

Kontaktdaten:

Bad Homburger Inkasso GmbH
Siemensstraße 21
61352 Bad Homburg vor der Höhe
www.bad-homburger-inkasso.com

Messestand FI-Forum: P-18 (BHI)

Ansprechpartnerin für die Presse:

Ruth Caryot, Tel.: 06172/9219-301
Leiterin Markt und Medien
e-Mail: ruth.caryot@bad-homburger-inkasso.com

Unternehmensporträt Bad Homburger Inkasso GmbH (BHI)

Die Bad Homburger Inkasso GmbH ist das Kompetenzzentrum für Forderungs- und Sicherheitenmanagement der Sparkassen-Finanzgruppe und gehört zu den großen Inkassogesellschaften in Deutschland. Zu ihren Kunden gehören 271 Sparkassen und Verbundunternehmen sowie 122 Kommunal- und Mittelstandskunden der Sparkassen: Städte- und Gemeindeverwaltungen sowie Landkreise, Stadtwerke, Wohnungsbaugesellschaften, Krankenhäuser, Leasingunternehmen und sonstige Finanzdienstleister, um nur einige zu nennen.

Als Full-Service-Dienstleister bietet das Kompetenzzentrum seinen Kunden Lösungen aus einer Hand: Die BHI mit ihrer dazugehörenden Servicegesellschaft BHS ist spezialisiert auf die standardisierte und automatisierte Abwicklung des Mengengeschäfts (STANDARD Inkasso) sowie auf die die Abwicklung großvolumiger Forderungen aus dem Gewerbe- und Firmenkundengeschäft (MOBILIEN-/IMMOBILIEN Inkasso), einschließlich der Bearbeitung von Verbraucher- und Regelinsolvenzverfahren. Die Kunden profitieren von innovativen technischen Lösungen, der Bündelung von umfassendem Know-how sowie der Umsetzung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Damit werden hohe Zahlungsrückflüsse bei gleichzeitig niedrigeren Kosten für die Auftraggeber realisiert.

Nahezu 1 Million Forderungen mit einem Gesamtvolumen von rund 13 Milliarden Euro wurden bislang in die Bearbeitung übernommen.

Unternehmensporträt BHS Bad Homburger Servicegesellschaft mbH

Die BHS Bad Homburger Servicegesellschaft mbH ist eine 100-prozentige Tochtergesellschaft der Deutschen Leasing Gruppe und stellt sämtliche Dienstleistungen für das operative Geschäft der BHI und deren Anwälte zur Verfügung: Personal, Technik, IT-Infrastruktur und weitere logistische Serviceleistungen. Über die Servicegesellschaft partizipiert die BHI auch vom umfassenden Asset-Know-how der Muttergesellschaft Deutsche Leasing rund um die Sicherstellung, Bewertung und Vermarktung mobiler Objekte.

Vorstellung der Geschäftsführer



Karsten Schneider

Seit Anfang 2003 ist er Geschäftsführer der Bad Homburger Inkasso GmbH und der dazugehörigen BHS Bad Homburger Servicegesellschaft mbH. Beim Oberlandesgericht Frankfurt am Main ist er als qualifizierte Person nach dem Rechtsdienstleistungsgesetz (RDG) registriert.

Er hat das Kompetenzzentrum der Sparkassen-Finanzgruppe entscheidend mit aufgebaut und weiterentwickelt.

Zuvor war er als Geschäftsführer mehrerer großer Inkassogesellschaften tätig und leitete den Kreditbereich eines Factoring-Unternehmens. Seine berufliche Laufbahn startete er bei der Sparkasse Mainz. Bereits dort befasste er sich mit notleidenden Forderungen.



Michael Orth

Seit 2006 ist er Geschäftsführer der Bad Homburger Inkasso GmbH und seit 2004 Geschäftsführer der BHS Bad Homburger Servicegesellschaft mbH. Er hat die Gründung des Kompetenzzentrums entscheidend mit gestaltet.

Zuvor war der Diplom-Sparkassenbetriebswirt als Management-Berater in einem großen Beratungshaus tätig. Seine berufliche Laufbahn begann bei der Sparkasse Miltenberg-Obernburg, wo er unter anderem im Bereich Firmenkunden für die Sanierung notleidender Kreditengagements verantwortlich war.

Zahlen, Daten, Fakten zur Bad Homburger Inkasso

Firmierung und Sitz:	Bad Homburger Inkasso GmbH Siemensstraße 21, 61352 Bad Homburg v. d. Höhe
Geschäftsführung:	Karsten Schneider, Michael Orth
Gesellschafter:	Deutsche Sparkassen Leasing AG & Co. KG: 47,4% Deutscher Sparkassenverlag GmbH: 10% SCHUFA Holding AG: 25,1% CSC Financial GmbH: 17,5%
Aufsichtsrat:	Neben den Gesellschaftern sind im Aufsichtsrat der BHI auch Vertreter des Ostdeutschen Sparkassenverbandes (OSV) und des Sparkassen- und Giroverbandes Hessen-Thüringen (SGVHT) vertreten.
Registergericht:	Bad Homburg v. d. Höhe Eintragsnummer: HRB 6975
Zuständige Registrierungsbehörde:	Oberlandesgericht Frankfurt am Main
Eingetragen im Rechtsdienstleistungsregister:	Registernummer: 3712/1-I/3-2260/08
Gründung	2000
Anzahl Mitarbeiter BHI (einschließlich BHS Bad Homburger Servicegesellschaft)	230
Anzahl Kunden	393
Anzahl Forderungen	960.000 Fälle (Stand: 10/2012)
Gesamtforderungsvolumen	12.640.000 Mio. Euro
Produkte und Dienstleistungen	STANDARD Inkasso: ausgemahnte, gekündigte, titulierte, niedergeschlagene Forderungen MOBILIEN Inkasso: gekündigte Engagements mit liquiden und mobilen Sicherheiten IMMOBILIEN Inkasso: gekündigte Immobilienkredite, vorwiegend aus wohnwirtschaftlicher Nutzung Sonstige Back-Office-Dienstleistungen
Zertifizierungen	SCHUFA-DatenschutzSiegel

Presseinformation anlässlich des FI-Forums 2012

Forderungs- und Sicherheitenmanagement

In der Sparkassen-Finanzgruppe werden notleidende Forderungen und Sicherheiten seit über 10 Jahren von dem Verbundpartner Bad Homburger Inkasso mit professionellen Instrumenten effizient und effektiv gemanagt. Sparkassen und ihre Kommunal- und Mittelstandskunden profitieren von innovativen technischen Lösungen, der Bündelung von umfassendem Know-how sowie der Umsetzung hoher Qualitäts- und Sicherheitsstandards. Damit werden höhere Zahlungsrückflüsse bei gleichzeitig niedrigeren Kosten für den Auftraggeber realisiert.

Wie das funktioniert, welche Prozesse, Systeme und Schnittstellen eingesetzt werden und welchen Mehrwert die Dienstleistungen STANDARD Inkasso, MOBILIEN Inkasso und IMMOBILIEN Inkasso für Kunden bieten, darüber informiert die Bad Homburger Inkasso im Rahmen des FI-Forums 2012.

Über die Bad Homburger Inkasso (BHI):

Die Bad Homburger Inkasso bietet rund um die notleidende Forderung alle Leistungen aus einer Hand. Zu den Kunden gehören rund 300 Sparkassen und Verbundunternehmen sowie über 100 Kommunal- und Mittelstandskunden aus verschiedensten Branchen. Nahezu 1 Million Forderungen mit einem Gesamtvolumen von rund 13 Milliarden Euro wurden bislang in die Bearbeitung übernommen.

Anzahl der Zeichen: 1.242 (mit Leerzeichen)

Bildmaterial zum Abdruck freigegeben

Bilddateien können per e-Mail angefordert werden: [mailto: ruth.caryot@bad-homburger-inkasso.com](mailto:ruth.caryot@bad-homburger-inkasso.com)



**Karsten Schneider, Geschäftsführer
der Bad Homburger Inkasso**



**Michael Orth, Geschäftsführer
der Bad Homburger Inkasso**



Aktenarchiv der BHI: Eine logistische Herausforderung aufgrund der Vielzahl an Fällen.



Telefoninkasso: Ein wirksames Instrument, um mit Kunden einvernehmliche Lösungen zu finden.